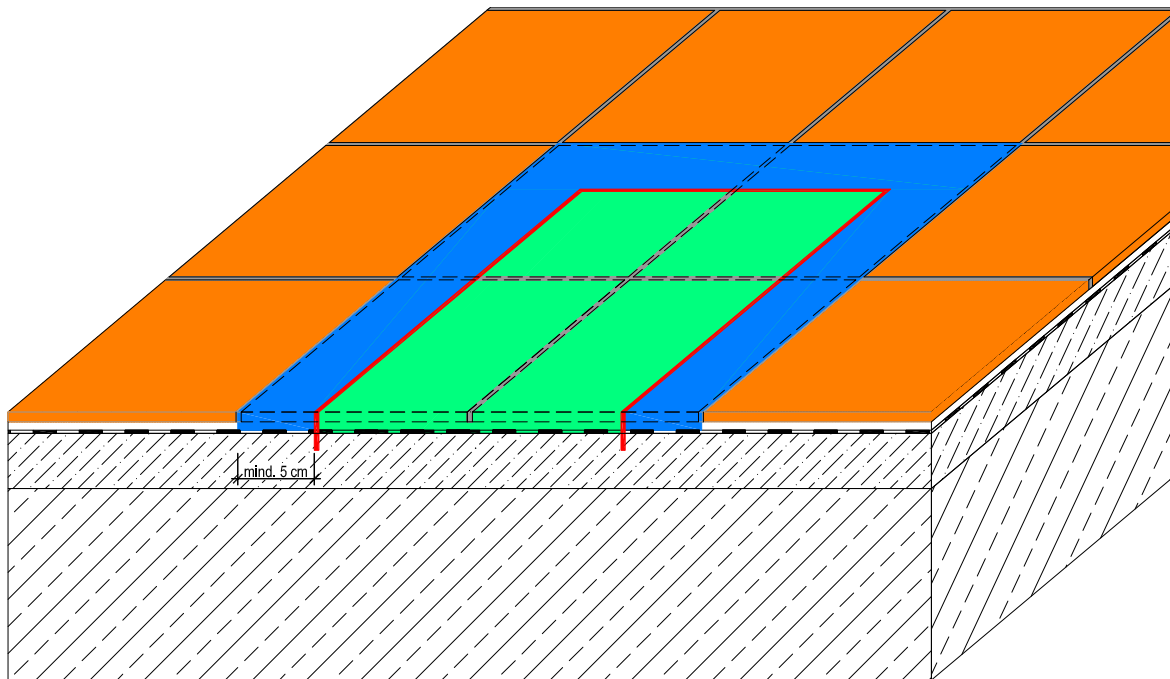


Auswechslung defekter Fliesen auf mineralischen Fliesen-Verbund-Abdichtungen

(bei vorheriger mineralischer Abdichtung und Fliesenverlegung)

Beanspruchungsklassen A, B0 und B in Wassereinwirkungsklassen W1-I, W2-I, W3-I



1. Schnittfläche (geflext)
2. Rückbau des Fliesenbelags inkl. Dünnbettmörtel
3. Fliesen und Dünnbettmörtel vor der Abdichtungsschicht im Überlappungsbereich vorsichtig entfernen
4. freigelegten Bereich mit AQUAFIN-RS300 abdichten
5. Fliesenverlegung mit MONOFLEX-XL bzw. MONOFLEX-fast
6. Verfugung mit zementgebundenem Fugenmörtel z. B.: CRISTALLFUGE-EPOX bzw. CRISTALLFUGE-HF, gem. vorh. Belag
(mit Hinweis auf unterschiedliche Fugenfarbe)

Dieser Sanierungsvorschlag gilt für Bauteil- und Umgebungstemperaturen von mindestens +20 °C. Eine frühestmögliche Wasserbelastung mit warmem Badewasser wäre nach 48 Stunden möglich. Da die Gewährleistung vom Fliesenleger wahrscheinlich unter Hinweis auf die DIN 18 157, Abs. 7.4 abgelehnt würde, kann also nur in gegenseitigem Einvernehmen und von qualifiziertem Personal die Reparatur ausgeführt werden.